

Medienmitteilung

homegate.ch-Mietindex April 2013

Die Angebotsmieten in der Schweiz stagnieren

Adliswil, 14. Mai 2013 – Im April 2013 stagnieren die Angebotsmieten in der Schweiz. Im Vergleich zum Vorjahr 2012 resultiert ein Anstieg von 2.24 Prozent. Der homegate.ch-Index «Schweiz» steht bei 109.6 Punkten.

Gemäss homegate.ch bleiben die Schweizer Angebotsmieten im April 2013 unverändert auf einem Indexstand von 109.6 Punkten. Im Vergleich zum Vorjahresmonat steigen die Mieten jedoch um 2.24 Prozent.

Zu diesem Ergebnis kommt der homegate.ch-Angebotsmietindex, der vom Immobilienportal homegate.ch in Zusammenarbeit mit der Zürcher Kantonalbank (ZKB) erhoben wird. Er misst die monatliche, qualitätsbereinigte Veränderung der Mietpreise für neue und wieder zu vermietende Wohnungen.

homegate AG Webereistrasse 68 8134 Adliswil Tel +41 1 711 86 88 Fax +41 1 711 86 09 www.homegate.ch

Per Januar 2013 erfolgt eine Indexrevision. Wie bisher wird der Mietindex Schweiz berechnet. Unterschiede ergeben sich bei den Subindizes: Neu wird die Mietteuerung für einzelne Kantone berechnet. Auf Grund der neuen Regionalisierung ist es nicht möglich, die bisherigen Subindizes mit den neuen fortzuführen. Die neuen Indexreihen werden aber zurückgerechnet bis Januar 2009, sodass zu Beginn bereits Zeitreihen von 4 Jahren abgedeckt sind.

Entwicklung in den einzelnen Kantonen

Im April 2013 steigen die Angebotsmieten im Kanton Zürich leicht um 0.18 Prozent auf einen Indexstand von 111.8. Betrachtet man den Vorjahresmonat so resultiert jedoch ein Anstieg von 2.29 Prozent.

Der Kanton Bern verzeichnet einen Anstieg von 0.28 Prozent im Vergleich zum März 2013 und liegt neu bei 106.2 Punkten. Vergleicht man den Vorjahresmonat steigen die Angebotsmieten im Kanton Bern um rund 2.02 Prozent.

Kanton Luzern und Solothurn verzeichnen jeweils im Vergleich zum Vormonat sowie zum Vorjahr einen Anstieg der Angebotsmieten. Im Kanton Luzern sind es plus 0.18 Prozent, im Kanton Solothurn plus 0.38 Prozent im Vergleich zum März 2013. Stellt man die Vorjahresmieten gegenüber steigen sie jeweils um 1.99 Prozent bzw. beträchtliche 3.59 Prozent in den beiden Kantonen.

In den Kantonen Basel-Land und Basel-Stadt stagnieren die Angebotsmieten weiterhin bei 105.6 Punkten. Im Vergleich zum Vorjahr steigen die Mieten um 1.44 Prozent.

Im Kanton St. Gallen bleiben die Angebotsmieten im April ebenfalls unverändert bei einem Indexstand von 109.0 Punkten. Stellt man jedoch April 2012 dem April 2013 gegenüber steigen die Mieten um rund 2.64 Prozent.

Im Kanton Aargau und Thurgau sinken die Mieten leicht um 0.09 Prozent bzw. 0.63 Prozent im Vergleich zum Vormonat. Im Vergleich zum Vorjahresmonat steigen die Mieten in beiden Kantonen jeweils um 1.61 Prozent im Kanton Aargau und im Kanton Thurgau um beträchtliche 3.36 Prozent.



Der Kanton Tessin verzeichnet im April 2013 einen Anstieg der Angebotsmieten um 0.96 Prozent im Vergleich zum März 2013. Im 12-Monate-Vergleich stiegen die Preise um beträchtliche 3.42 Prozent auf 105.7 Punkte.

In den Kantonen Waadt und Genf bleiben die Angebotsmieten im April 2013 unverändert bei einem Indexstand von 115.9 Punkten. Im Vergleich zum Vorjahresmonat sinken die Angebotsmieten um rund 1.02 Prozent.

Qualitätsbereinigung

Die Entwicklung der Angebotsmietpreise für die Schweiz wird um die unterschiedliche Qualität, Lage und Grösse der Wohnungen korrigiert. Der Vorteil dieser so genannten hedonischen Methode liegt darin, dass die wirkliche Mietpreisentwicklung für neue und wieder zu vermietende Wohnungen auf homegate.ch abgebildet wird. Der homegate.ch-Angebotsmietindex ist der einzige qualitätsbereinigte Mietpreisindex der Schweiz.

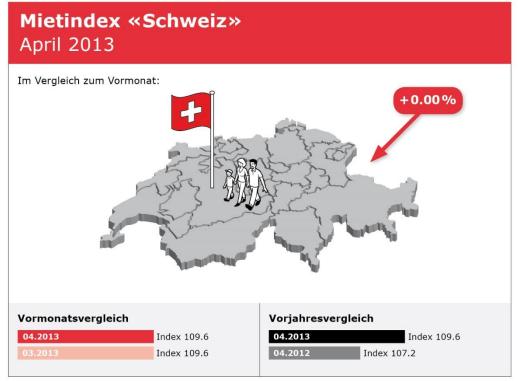
Weitere Informationen sowie unsere aktuellen Grafiken erhalten Sie unter: www.homegate.ch/mietindex

Kontakt:

homegate AG Daniel Bruckhoff Mediensprecher Tel. +41 44 711 86 69 daniel.bruckhoff@homegate.ch

Infografiken

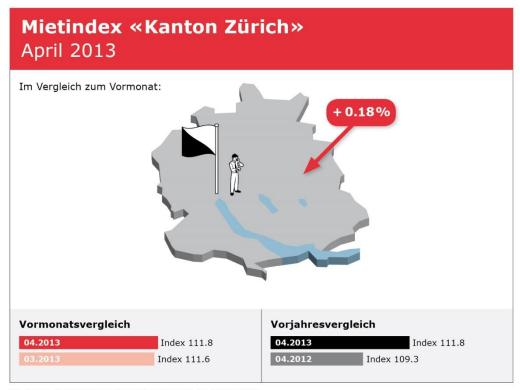
Index «Schweiz»



Quelle: homegate.ch



Index «Zürich»

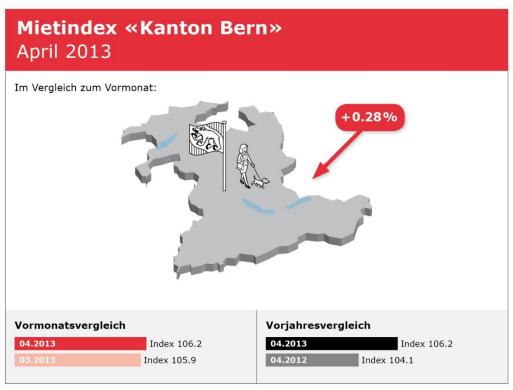


Die neuen Indexreihen sind zurück gerechnet bis Januar 2009, sodass bereits Zeitreihen von 4 Jahren abgedeckt sind.

Quelle: homegate.ch

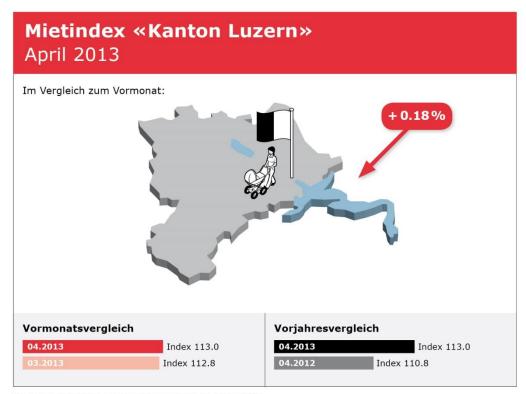
Quelle: homegate.ch

Index «Bern»





Index «Luzern»

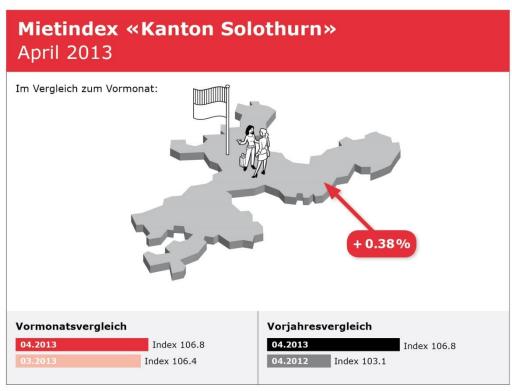


Die neuen Indexreihen sind zurück gerechnet bis Januar 2009, sodass bereits Zeitreihen von 4 Jahren abgedeckt sind.

Quelle: homegate.ch

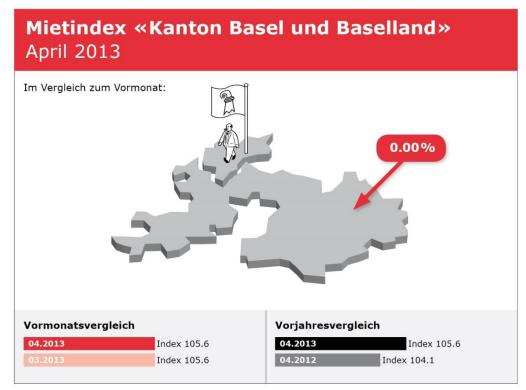
Quelle: homegate.ch

Index «Solothurn»



X homegate.ch

Index «Basel-Stadt und Basel-Land»

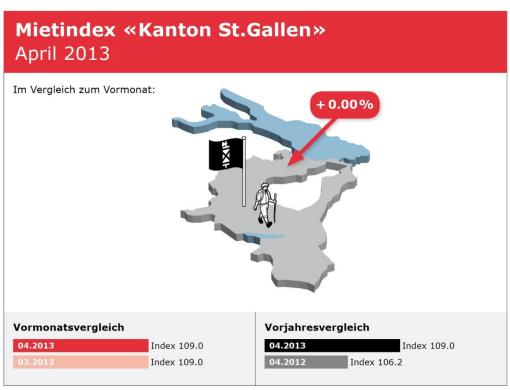


Die neuen Indexreihen sind zurück gerechnet bis Januar 2009, sodass bereits Zeitreihen von 4 Jahren abgedeckt sind.

Quelle: homegate.ch

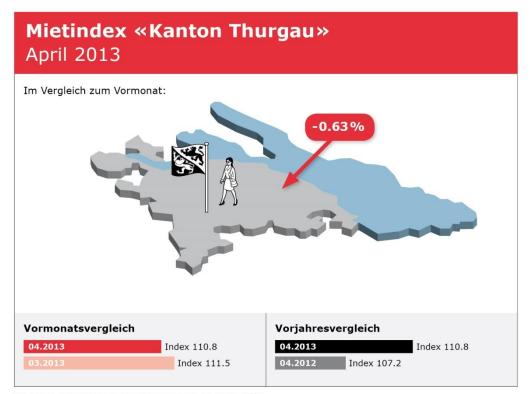
Quelle: homegate.ch

Index «St. Gallen»





Index «Thurgau»

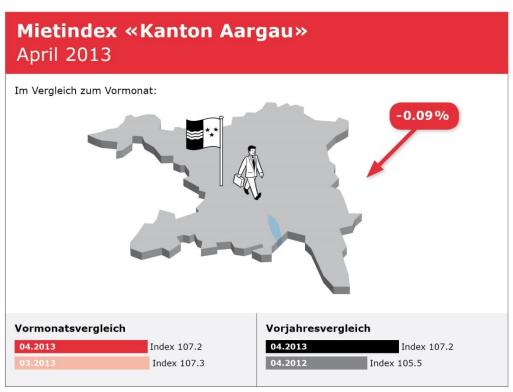


Die neuen Indexreihen sind zurück gerechnet bis Januar 2009, sodass bereits Zeitreihen von 4 Jahren abgedeckt sind.

Quelle: homegate.ch

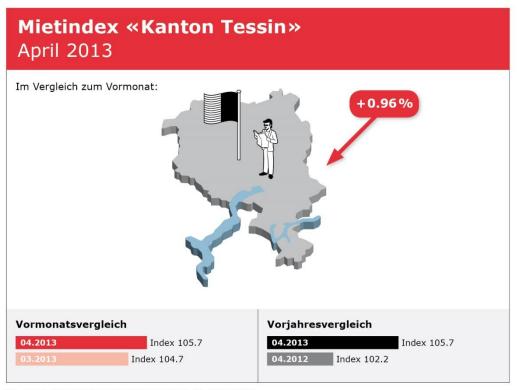
Quelle: homegate.ch

Index «Aargau»



X homegate.ch

Index «Tessin»

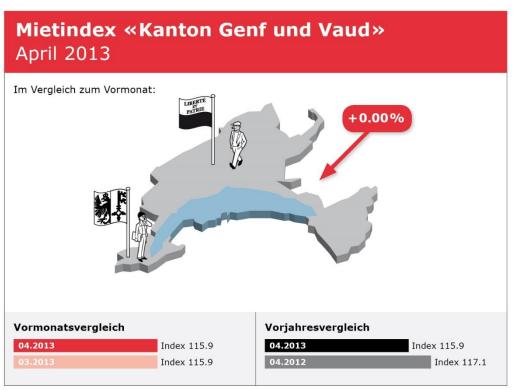


Die neuen Indexreihen sind zurück gerechnet bis Januar 2009, sodass bereits Zeitreihen von 4 Jahren abgedeckt sind.

Quelle: homegate.ch

Quelle: homegate.ch

Index «Genf und Waadt»





Mietindexübersicht

Mietindexübersicht April 2013

				ř –	
	Index April 2012	Index März 2013	Index April 2013	Vorjahres- vergleich	Vormonats- vergleich
Schweiz	107.2	109.6	109.6	2.24%	0.00%
Kanton Zürich	109.3	111.6	111.8	2.29%	0.18%
Kanton Bern	104.1	105.9	106.2	2.02%	0.28%
Kanton Luzern	110.8	112.8	113.0	1.99%	0.18%
Kanton Solothurn	103.1	106.4	106.8	3.59%	0.38%
Kanton Basel	104.1	105.6	105.6	1.44%	0.00%
Kanton St. Gallen	106.2	109.0	109.0	2.64%	0.00%
* ★★ Kanton Aargau	105.5	107.3	107.2	1.61%	-0.09%
Kanton Thurgau	107.2	111.5	110.8	3.36%	-0.63%
Kanton Tessin	102.2	104.7	105.7	3.42%	0.96%
Kanton Genf und Waadt	117.1	115.9	115.9	-1.02%	0.00%

Quelle: homegate.ch